

Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden

Newsletter November 2022 – Change by design not by disaster

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit mehreren Jahren beschäftigen wir uns intensiv mit der größten Herausforderung, die uns als Gesellschaft bevorsteht – dem Klimawandel. Das im Mai 2020 initiierte Symposium [„Zukunftskunst – Wert und Wirkung nachhaltiger Kunst und Kultur“](#) bildete den Startschuss für den Prozess [„Culture for Future“](#), in dem wir gemeinsam mit ausgewählten Dresdner Kultureinrichtungen die Erstellung und Implementierung individueller Nachhaltigkeitsstrategien vorantreiben. Während des Beteiligungsprozesses entstand die [„Dresdner Charta für Nachhaltigkeit im Kultursektor“](#), welche von 37 kommunalen, staatlichen und freien Kultureinrichtungen unterzeichnet wurde.

Mit großer Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass unser Prozess „Culture for Future“ für die International Opera Awards 2022 in der Kategorie Nachhaltigkeit nominiert wurde. Die International Opera Awards werden jährlich in mehreren Kategorien verliehen. Zu den weiteren Nominierten in der Kategorie Nachhaltigkeit zählen das Glyndebourne Festival, die Göteborgs Opera, die English National Opera, das Opernhaus La Monnaie in Brüssel sowie die Opéra de Lyon. Die Preisverleihung findet am 28. November 2022 im Teatro Real de Madrid statt. Das Amt für Kultur und Denkmalschutz hat die Einladung der Veranstalter angenommen und wird der Verleihung beiwohnen.

Wir werden den eingeschlagenen Weg hin zu nachhaltigen Kulturinstitutionen in Dresden gemeinsam weiter bestreiten. Über die weiteren Entwicklungen werden wir Sie in Kürze informieren.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Dr. David Klein und die Mitarbeiter*innen des Amtes für Kultur und Denkmalschutz

Informationen aus dem Amt für Kultur und Denkmalschutz

14. Dresdner Lyrikpreis geht an Pavel Novotný

Den 14. Lyrikpreis der Landeshauptstadt Dresden erhielt 2022 der tschechische Dichter Pavel Novotný. Pavel Novotný, geboren 1976 im tschechischen Liberec, ist Dichter, Übersetzer und Germanist. An der Technischen Universität Liberec leitet Novotný den Lehrstuhl für deutsche Sprache und forscht an literarischen Collagen und Montagen. Die Auszeichnung ist mit 5.000 Euro dotiert und wird alle zwei Jahre vergeben. Paul Henri Campbell erhielt den Publikumspreis, der von der Euroregion Elbe/Laabe gestiftet wird. Die Verleihung fand am Sonntag, 30. Oktober im Zentralwerk Dresden statt.

Die Verleihung ist online einzusehen unter: www.dresden.de/lyrikpreis

Carl-Christian Elze wird neuer Stadtschreiber

Der Leipziger Autor Carl-Christian Elze wird 2023 Dresdens neuer Stadtschreiber. Für ein halbes Jahr erhält er mit dem Amt ein Stipendium und eine mietfreie Wohnung in Dresden. Das Stipendium wird von der Landeshauptstadt Dresden in Kooperation mit der Dresdner Stiftung Kunst & Kultur der Ostsächsischen Sparkasse Dresden vergeben.

Weitere Informationen: [Carl-Christian Elze wird neuer Stadtschreiber \(dresden.de\)](https://www.dresden.de/aktuelle-ereignisse/carl-christian-elze-wird-neuer-stadtschreiber)

Reisestipendien für Bildende Künstler*innen

Seit vielen Jahren besteht zwischen der Landeshauptstadt Dresden und Partnerstädten ein reger Künftleraustausch. Für das Jahr 2023 schreibt das Amt für Kultur und Denkmalschutz sieben Stipendien aus, die zum Teil auch für Künstler*innen mit Kindern geeignet sind. Die Bewerbungen für die Programme in Hamburg, Salzburg, Breslau, Skövde, Strassburg und Thessaloniki müssen bis zum 19. Januar 2023 eingereicht werden, die Ausschreibung für Bangalore erfolgt Anfang des Jahres 2023. Antragsfrist: 19. Januar 2023

Weitere Informationen: [Reisestipendien für bildende Künstler | Landeshauptstadt Dresden](https://www.dresden.de/aktuelle-ereignisse/reisestipendien-fuer-bildende-kuentler)

3 x APPLAUS für Dresdner Musikclubs

Der Programmpreis APPLAUS ehrt Konzertprogramme unabhängiger Musikclubs sowie Veranstaltungsreihen aus allen Bereichen von Populärmusik und Jazz. Am 16. November wurden sie zum neunten Mal vergeben. Wir freuen uns, dass aus den prämierten Musikclubs und Veranstaltungsreihen aus dem gesamten Bundesgebiet auch die Dresdner Musikwirtschaft vertreten war:

- Bestes Livemusikprogramm: Jazzclub Tonne
- Beste Livemusikspielstätte: GrooveStation Dresden
- Beste Livemusikspielstätte: objekt klein a

Herzlichen Glückwunsch!

KuBiK – Kulturelle Bildung in Kindertageseinrichtungen

Seit 12 Jahren bietet das Programm KuBiK einen wesentlichen Beitrag für die ästhetische und kulturelle Bildung von Kindern in Dresden. Das Programm, das vom Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen gemeinsam mit dem Amt für Kultur und Denkmalschutz durchgeführt wird, fördert und begleitet verschiedene Partnerschaften zwischen Kindertageseinrichtungen und Kulturschaffenden aus dem Bereich Sprache, Theater, Musik, Tanz, Museumspädagogik und der bildenden Kunst. Bewerbungen um eine Förderung der Kulturpartnerschaft für das Jahr 2023 sind an Frau Römisch (ARoemisch@dresden.de) vom Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen zu richten.

Projekttag „Moderne sehen und verstehen. Auf den Spuren des Architekten Wolfgang Hänsch“

Wolfgang Hänsch zu Ehren hat die Landeshauptstadt Dresden im Jahr 2019 den Projekttag ins Leben gerufen. Er dient der Vermittlung von baukulturellen Werten sowie von Gestaltungsmöglichkeiten insbesondere an den unter Wolfgang Hänsch nach 1945 errichteten Gesellschaftsbauten. Jedes Jahr nimmt eine Schulklasse, die über das Losverfahren ausgewählt wird, am Projekttag teil. Alle Dresdner Schulklassen der Jahrgangsstufen 5 und 6 sind dazu eingeladen, sich um ihre Teilnahme im Jahr 2023 zu bewerben.

Bewerbungsfrist: 01. Februar 2023

Weitere Informationen: [Kulturelle Bildung | Landeshauptstadt Dresden](https://www.dresden.de/aktuelle-ereignisse/kulturelle-bildung)

Literatur im Ohr

Dresden hat eine lebendige Literaturlandschaft. Das [Literaturnetz Dresden](#) ist seit einigen Jahren DIE digitale Plattform für literarische Veranstaltungen, Orte und Autor*innen vor Ort. Bei "Notabene. Literatur in Sachsen", dem Podcast des [Sächsischer Literaturrat](#), haben wir das Literaturnetz als Plattform vorgestellt und darüber gesprochen, was die Dresdner Literaturszene so einzigartig macht.

Weitere Informationen: [Notabene. Literatur in Sachsen: Dresdens Literaturszene auf einen Blick: Juliane Moschell und Josefine Gottwald im Gespräch on Apple Podcasts](#)

Veranstaltungen und Wissenswertes

Bildungspaket für kulturelle Teilhabe

Mit dem „Bildungspaket“ haben Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene einen Anspruch auf Leistungen der Bildung und für soziale sowie kulturelle Angebote. Die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben umfasst unter anderem Aktivitäten in Vereinen, Musik- und Kunstkurse.

Weitere Informationen: [SG Bildung und Teilhabe \(dresden.de\)](#)

Neue internationale Gastprofessur für Fotografie

Die renommierte britisch-ägyptische Fotografin Laura El-Tantawy übernimmt im Sommersemester 2023 die erste internationale Gastprofessur für Fotografie an der Hochschule für Bildende Künste Dresden / Dresden University of Fine Arts (HfBK). Die Professur wird von der Deutsche Börse Photography Foundation in Kooperation mit dem in Dresden ansässigen Verein Portraits Hellerau e.V. ermöglicht. Gemeinsames Ziel der drei Partner ist es, durch diese neue internationale Gastprofessur die künstlerische Lehre an der HfBK Dresden im Bereich der Fotografie zu erweitern.

Weitere Informationen: <https://www.hfbk-dresden.de/aktuelles/details/laura-el-tantawy>

Aktuelle Preise, Ausschreibungen, Calls und Umfragen

Neue Förderphase (2023 – 2027) „Kultur macht stark“

Auch in Zukunft fördern Programmpartner lokale Projekte der kulturellen Bildung in ganz Deutschland. Für Projekte ab 2023 gilt: Zielgruppe der Bildungsangebote sind drei- bis 18-jährige Kinder und Jugendliche, deren Bildungschancen eingeschränkt sind. Ebenfalls zur Zielgruppe gehören Kinder und Jugendliche mit Behinderung. Dabei steht die gesamte Bandbreite der kulturellen Bildung offen – von der Alltagskultur über die Literatur und die Musik bis hin zum Theater und Zirkus. Bereits jetzt können bei vielen Programmpartnern Anträge zur Förderung von Projekten gestellt werden, die ab 2023 stattfinden sollen.

Weitere Informationen: [Kumasta3 \(buendnisse-fuer-bildung.de\)](#)

Die Service- und Beratungsstellen aus allen Bundesländern laden im November ein zu Online-Informationsveranstaltungen zu den Förderkonzepten, neuen Antragsmöglichkeiten und Fristen im Rahmen der dritten Förderphase des Bundesförderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“.

Weitere Informationen: [Bundesweite Infoveranstaltung Frischer Wind – FindBar \(kulturellebildung-nrw.de\)](#)

Kultur vernetzen! Das Fellowship für urbane Digitalkultur am Kulturforum Witten

Die Digitalisierung der Kulturszene ist mehr als ein Livestream aus dem Theatersaal? Lust, gemeinsam

mit anderen Kreativen Erfahrungsräume für neue digitale Ausdrucksformen zu gestalten? In drei Kohorten können jeweils vier junge Kreative ein Jahr lang mit den Möglichkeiten digitaler Kulturproduktionen experimentieren und an neuen künstlerischen Ausdrucksformen arbeiten. Die Fellows erhalten über den Zeitraum von einem Jahr die kostenlose Unterkunft, eine monatliche finanzielle Unterstützung von 1.000 Euro, die Teilnahme an einem eigens entwickelten Fortbildungsprogramm sowie die Möglichkeit zur intensiven Vernetzung mit dem Witten.Lab der Universität Witten/Herdecke.

Bewerbungsfrist: 25. November 2022

Weitere Informationen: [No end to the road — Fellowship 2022 des Kulturforum Witten](#)

Deutscher Jazzpreis 2023

Seit 2021 werden mit dem Deutschen Jazzpreis herausragende künstlerische Leistungen der nationalen und internationalen Jazzszene in 31 Kategorien prämiert. Berücksichtigt werden Leistungen, die im Zeitraum vom 1. Dezember 2021 bis 30. November 2022 erbracht wurden bzw. noch erbracht werden. Die Auszeichnung ist je Kategorie mit über 10.000€ Preisgeld dotiert.

Bewerbungsfrist: 30. November 2022

Weitere Informationen: [Bewerbung - Deutscher Jazzpreis \(deutscher-jazzpreis.de\)](#)

Auslandsstipendien der Bundesrepublik Deutschland

Ab sofort können sich Künstler*innen der Sparten Architektur, Bildende Kunst, Literatur und Musik, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen oder seit mindestens fünf Jahren in Deutschland leben, für ein Auslandsstipendium des Bundes im Jahr 2024/25 bewerben. Die Stipendien für Studienaufenthalte in der Deutschen Akademie Rom Villa Massimo, der Deutschen Akademie Rom Casa Baldi in Olevano Romano, im Deutschen Studienzentrum in Venedig und in der Cité Internationale des Arts in Paris zählen zu den wichtigsten ihrer Art, die die Bundesrepublik Deutschland alljährlich vergibt.

Antragsfrist: 15. Januar 2023

Weitere Informationen: [Auslandsstipendien \(bundesregierung.de\)](#)

Förderung von Heimatpflege und Laienmusik

Das Kultusministerium fördert auch 2023 wieder Projekte der Heimatpflege und der Laienmusik. Dafür stehen rund 75.000 Euro Landesmittel zur Verfügung. Gefördert werden im Bereich der Heimatpflege Projekte, die der ganzheitlichen Heimatpflege (Sitten und Bräuche, Mundart, Kleidung, altes Handwerk und anderen Formen der Volkskultur, Musik, Tanz) dienen und sie erhalten. Im Bereich der Laienmusik erfolgt die Förderung von Projekten der Laienchöre, -orchester oder Musikgruppen, die sich vorrangig der Pflege traditionellen Liedgutes oder traditioneller Instrumentalmusik widmen. Finanziert werden in der Regel bis zu 50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben.

Antragsfrist: 1. Februar 2023

Weitere Informationen: [Inneres, Soziales und Gesundheit | Förderung von Heimatpflege und Laienmusik \(sachsen.de\)](#)

Europäische Literaturübersetzungen

Verlage und Kultureinrichtungen mit verlegerischen Tätigkeiten können für Übersetzungen von einer europäischen Sprache in eine andere sowie für die Publikation, Promotion und Distribution der

Werke einen Zuschuss von max. 60% der förderfähigen Kosten erhalten. Förderfähig sind ausschließlich Werke der Belletristik und Einreichungen, die die Übersetzung von mindestens fünf Werken umfassen.

Antragsfrist: 21. Februar 2023

Weitere Informationen: [Literaturübersetzungen - Creative Europe Desk KULTUR \(creative-europe-desk.de\)](https://www.creative-europe-desk.de/)

Culture Moves Europe – das neue europäische Programm für kulturelle Mobilität

Das großangelegte Mobilitätsprogramm, finanziert durch das „Creative Europe“ Programm der Europäischen Union und umgesetzt vom Goethe-Institut, bietet Künstler*innen, Kreativen und Kulturschaffenden Mobilitätsstipendien für ein internationales Projekt, bei dem Ziel, Dauer und Projektpartner*innen frei gewählt werden können. Im Zeitraum 2022 bis 2025 werden in zwei Aktionslinien – „Individuelle Mobilitäten“ für Einzelpersonen und Gruppen und Residenzen für Gastorganisationen – rund 7.000 Mobilitätsstipendien vergeben. Die laufende Ausschreibung für individuelle Mobilitäten richtet sich an die Bereiche Musik, literarische Übersetzung, Architektur, kulturelles Erbe, Design und Modedesign, Bildende Kunst und Darstellende Kunst.

Antragsfrist: 31. Mai 2023

Weitere Informationen: [Culture Moves Europe - Goethe-Institut Belgien](https://www.goethe-institut.be/en/culture-moves-europe)

Kunst und Kultur für alle

Die Aktion Mensch unterstützt inklusive Projekte, in denen Menschen mit und ohne Behinderung sich kreativ mit eigenen Ideen und Wünschen einbringen können. Für die inhaltliche und barrierefreie Ausgestaltung stellt die Aktion Mensch bis zu 10.000 Euro Zuschuss pro Vorhaben bereit. Die Förderung verteilt sich auf zwei verschiedene Bausteine, Partizipation und Barrierefreiheit wobei die Erfüllung des Bausteins zur Partizipation Voraussetzung für eine Projektbewilligung ist.

Antragsfrist: 15. Juni 2023

Weitere Informationen: [Kunst und Kultur für alle - Aktion Mensch \(aktion-mensch.de\)](https://www.aktion-mensch.de/)

Kultur und Nachhaltigkeit

Theatre Green Book

Das Theatre Green Book ist ein Praxis-Handbuch für umwelt- und sozialverträgliches Arbeiten im und am Theater. In drei Bänden legt es die Standards für nachhaltige Aufführungen, Bau und Sanierung von Theatergebäuden und für die Verbesserung von betrieblichen Abläufen fest. Der zweite Band des Theatre Green Book enthält Informationen für eine nachhaltigere Gestaltung von Theatergebäuden und Tipps zur Reduktion ihrer CO₂-Emissionen. Auch hier wurde das kollektive Fachwissen der Branche zusammengebracht, sodass ein umfangreicher Branchenstandard für nachhaltiges Bauen und Sanieren entstanden ist. Alle Gebäudeteile (Dach, Wände, Boden, Türen, Fenster und Eingänge) werden einzeln behandelt. Inhaltlich geht es um verschiedene Gebäudetypen, Gebäudesubstanz, Dienstleistungssysteme, Instandhaltung, Wasser, Lüftung, Klimatisierung und Energie.

Weitere Informationen: [Nachhaltige Gebäude – Theatre Green Book \(dthgev.de\)](https://www.dthgev.de/)

Wie kommunale Öffentlichkeitsarbeit klimafreundlich wird

Deutschlands Weg zur Treibhausgasneutralität braucht auf kommunaler Ebene eine starke, begleitende Klimakommunikation. Wie aber kann die Öffentlichkeitsarbeit in der Praxis selbst

klimafreundlicher werden – von der Beschaffung über die Konzeption bis zur Umsetzung konkreter Maßnahmen? Dieser Frage geht das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) in einer neuen #Klimahacks-Ausgabe nach. Zielgruppe der Publikation sind Klimaschutzmanager*innen, Mitarbeitende aus dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Presse/Kommunikation sowie alle Fachabteilungen, die klimabewusst kommunizieren möchten.

Weitere Informationen: [#Klimahacks– Mach dein Projekt: klimafreundliche Öffentlichkeitsarbeit | Deutsches Institut für Urbanistik \(difu.de\)](#)

Jahrbuch für Kulturpolitik 2021/2022

Das neu erschienene Jahrbuch für Kulturpolitik 2021/2022 beschäftigt sich mit dem Thema „Kultur der Nachhaltigkeit“. Es greift die aktuellen Diskussionen um kulturelle Nachhaltigkeit, Nachhaltigkeitskultur und Klimaschutz im Kulturbereich auf. Die über 50 Beiträge befassen sich mit grundsätzlichen Fragestellungen des Verhältnisses von Kultur und Nachhaltigkeit und geben auch Einblicke in die kulturelle Nachhaltigkeitspraxis unterschiedlicher Kultursparten. Über nachhaltige Entwicklung als Steuerungsaufgabe der Kulturverwaltung hat unsere Kollegin Juliane Moschell einen Beitrag verfasst. Schaut gern mal rein, das komplette Jahrbuch steht bei transcript zum Download bereit.

Weitere Informationen: [Jahrbuch für Kulturpolitik 2021/22 bei transcript Verlag \(transcript-verlag.de\)](#)

Europäische Kooperationsprojekte nachhaltig gestalten

Ökologische Nachhaltigkeit spielt als Querschnittsthema eine wichtige Rolle im Förderprogramm Kreatives Europa KULTUR. Doch was heißt das konkret für die Antragstellung und Umsetzung Europäischer Kooperationsprojekte? Neben einer kurzen Einführung in den Förderbereich werden konkrete Maßnahmen erarbeitet, die im Rahmen eines Europäischen Kooperationsprojektes umsetzbar sind. Die Veranstaltung am 13. Dezember 2022 richtet sich vor allem an Projekte, die einen Antrag in der aktuellen Ausschreibungsfrist einreichen wollen oder die eine zukünftige Antragstellung im Programm Kreatives Europa KULTUR planen.

Weitere Informationen: [Europäische Kooperationsprojekte nachhaltig gestalten \(pretix.eu\)](#)

Hinweis:

Wenn Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, antworten Sie bitte mit dem Betreff „löschen“.

Redaktion: Sophia Kontos, Amt für Kultur und Denkmalschutz